Was blüht denn da vor meinem Fenster? Raus aus der Uni, rein in die Natur!

Justus wird zum Pflanzenforscher und geht raus.

Auf den Spuren von Hermann Hoffmann machst du deine eigenen Entdeckungen. Bestimme anhand der Pflanzensteckbriefe die aufgeführten Pflanzen. Und beschreibe dann deine phänologischen Beobachtungen in deinem Pflanzentagebuch.

Wenn du Lust und Zeit hast, dann kannst du sogar einen eigenen „phänologischen Pfad“ anlegen und deine Beobachtungen täglich für eine oder mehrere Pflanzen dokumentieren! Wie viele der aufgeführten Pflanzen findest du auf deinen täglichen Wegen in deiner Umgebung?

Mithilfe der Datumsangaben von Hermann Hoffmann weißt du ungefähr, wann die Blüten in Gießen und Umgebung beginnen sich zu öffnen. Seine Daten sind Mittelwerte, manchmal können die Blüten auch schon früher oder später blühen. Vielleicht denkst du dir eine tägliche Spazierstrecke mit deinen Eltern und Geschwistern aus, auf der ihr möglichst viele der zu beobachtenden Pflanzen finden könnt. Dann schaut ihr, wann deren Blüh- oder Reifestadium erreicht ist und du notierst das Datum deiner/eurer Beobachtung. Auch Entdeckungen auf anderen Routen, in Gärten oder Parkanlagen kannst du gerne aufschreiben. Je nach Witterung und vorherrschenden Temperaturen kann es ausreichend sein, zwei- bis dreimal pro Woche „dein Beobachtungsgebiet“ zu begehen.

Gerne kannst du für jede der aufgeführten Pflanzen ein eigenes Blatt ausfüllen, oder es für die Pflanzen, die auf deiner Beobachtungsrouten liegen, nutzen. Vielleicht fertigt du auch eine Zeichnung an, oder du fotografierst deren Blüten und Früchte.

In der Tabelle findest du die zu beobachtenden Pflanzen, mit möglichen Eintrittsterminen der jeweiligen Entwicklungsstufe:

Datum des möglichen Blüh- / Reifebeginns:	Pflanzenname, <i>wissenschaftlicher Name</i>	Entwicklungsstufe (beobachtet an einem festgelegten Standort)
28. April:	Kulturapfel, <i>Malus domestica</i>	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
4. Mai:	Flieder, <i>Syringa vulgaris</i>	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
7. Mai:	Kastanie, <i>Aesculus hippocastanum</i>	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
16. Mai:	Eberesche, <i>Sorbus aucuparia</i>	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
28. Mai:	Holunder, <i>Sambucus nigra</i>	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
2. Juni:	Himbeere, <i>Rubus idaeus</i> ,	erste Blüten offen an verschiedenen Stellen
20. Juni:	Rote Johannisbeere, <i>Ribes rubrum</i>	erste Früchte reif
4. Juli:	Himbeere, <i>Rubus idaeus</i>	erste Früchte reif

Gerne kannst du nachfolgenden Bogen ausfüllen und entsprechend der Vorgabe zur gewünschten Entwicklungsstufe der Pflanze deine Beobachtungen notieren. Hieraus kann dann dein Pflanzentagebuch entstehen. Vielleicht hast du Lust und Zeit für alle genannten Arten?

Wenn du mehrere Entwicklungsstufen der Pflanzenarten beobachten möchtest, dann drucke dir den Bogen mehrmals pro Pflanze aus. Musst du aber nicht!

Mein Name: _____ Datum: _____

Pflanzenname / wissenschaftlicher Name

Welche Pflanze habe ich beobachtet:

Wuchsform:

Baum

Strauch

Standort:

Adresse

sonnig

schattig

**Entwicklungsstufen/
beobachtete Veränderungen:**

Zeichnung oder Foto

Ausbildung erster Blätter

Knospe

Beginn der Blüte

Vollblüte

Ende der Blüte

Bildung der Früchte

Reife der Früchte (Ernte)

Laubverfärbung

Fall der Blätter